



Wundenheiler

„Des Mondes Schein wird sein wie der Sonne Schein, und der Sonne Schein wird siebenmal heller sein zu der Zeit, wenn der HERR den Schaden seines Volks verbinden und seine Wunden heilen wird.“

(Jesaja 30,26, Losung)

„Durch Christi Wunden seid ihr heil geworden.“

(1.Petrus 2,24, Lehrtext)

Wie kann das sein?', fragte einmal ein Religionslehrer die Kinder seiner Klasse: Dass Gott doch, wie die Leute sagen, im Himmel wohnt, aber gleichzeitig soll er doch auch hier mitten unter uns sein. Wie kann man sich das wohl vorstellen?" Nach einiger Zeit meldet sich das kleine Töchterchen des Arztes und erklärte ganz selbstsicher: "Das ist doch ganz einfach! Seine Wohnung hat der liebe Gott im Himmel, aber seine Praxis, die hat er hier auf der Erde."

Und manchmal lässt er sich dabei auch die Unterstützung von ganz unerwarteter Seite gefallen, wie die folgende wahre Geschichte zeigt, in der die Mutter der vierjährigen Meredith berichtet:

Letzen Monat ist unsere 14 Jahre alte Hündin, Abbey, gestorben. Am Tag nach ihrem Tod weinte meine Tochter Meredith und sprach davon, wie sehr sie Abbey vermisste... Sie fragte, ob wir Gott einen Brief schreiben könnten, damit Gott Abbey erkennen könne, wenn sie in den Himmel käme. Ich sagte, dass wir das könnten, und so diktierte sie mir diese Worte: "Lieber Gott, Kannst Du bitte auf meine Hündin aufpassen? Sie ist gestern gestorben und ist bei Dir im Himmel. Ich vermisse sie sehr. Ich freue mich, dass ich sie als meine Hündin haben durfte, auch wenn sie krank geworden ist. Ich hoffe, dass Du mit ihr spielen wirst... Sie mag es, mit Bällen zu spielen und zu schwimmen. Ich sende Dir ein Foto von ihr, damit Du, sobald Du sie siehst, weißt, dass sie meine Hündin ist. Ich vermisse sie wirklich. In Liebe, Meredith"

Wir packten den Brief mit einem Foto von Abbey in einen Umschlag und adressierten ihn an Gott / Himmel. Wir schrieben unsere Absenderadresse darauf. Dann klebte Meredith mehrere Briefmarken auf die Vorderseite des Umschlages, denn sie sagte, dass es für den Weg in den Himmel viele Briefmarken brauche. Diesen Nachmittag warfen wir den Brief in den Briefkasten bei der Post. Ein paar Tage später fragte sie mich, ob Gott wohl den Brief erhalten hätte. Ich sagte ihr, dass ich dachte, er hätte.

Gestern lag ein Päckchen in goldenem Papier auf unserer Veranda, adressiert an "Für Meredith" in einer unbekanntenen Schrift... Meredith hat es geöffnet. Darin verpackt war ein Buch das hieß: "Wenn ein Haustier stirbt". An der Innenseite der Buchhülle klebte der Brief, den wir Gott geschrieben hatten. Auf der gegenüberliegenden Seite war das Bild mit Abbey und Meredith und diese Notiz:

Liebe Meredith, Abbey ist sicher im Himmel angekommen. Das Foto hat geholfen. Ich habe sie sofort erkannt. Abbey ist nicht mehr krank. Ihre Seele ist bei mir genau so, wie sie in Deinem Herzen bleibt. Abbey hat es geliebt, Dein Hund zu sein. Weil wir unsere Körper im Himmel nicht brauchen, habe ich keine Taschen, um Dein Bild darin zu verwahren, darum sende ich es Dir in diesem kleinen Buch zurück, das Du behalten kannst und womit Du dich an Abbey erinnern kannst.

Vielen Dank für den wunderbaren Brief und danke an Deine Mutter, die Dir geholfen hat, ihn zu schreiben und ihn mir zu schicken. Was für eine wundervolle Mutter Du hast. Ich habe sie extra für Dich ausgesucht. Ich sende Dir jeden Tag meinen Segen und denk daran, dass ich Dich sehr liebe. Übrigens, Du findest mich ganz einfach, ich bin überall, wo Liebe ist.

In Liebe, Gott'

Der Postbeamte wurde übrigens nie gefunden...

Impulse

- Welche offene Wunde quält Sie?
- Was reißt sie immer wieder auf?
- Wer oder was stochert darin herum?
- Und wenn Sie das selbst sind, warum tun Sie das?
- Was können Sie selbst hingegen tun, damit diese Wunde endlich heilen kann?
- Welchen Verband braucht es, um ihr die Chance zum Heilen zu geben?

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Dr. Hans Jürgen Steubing

Eine gesegnete Woche wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Maren Dettmers, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Ulrike Hofmann, Dr. Christoph Klock, Heinz Lenhart, Elisabeth Prügger-Schnizer, Heiko Ruff-Kapraun, Tobias Sattler und Dr. Hans Jürgen Steubing

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) An der Stadtkirche 1, 64283 Darmstadt